



Gemeinde Altlichtenwarth

2144 Altlichtenwarth, Florianigasse 150

Bezirk: Mistelbach Land: Niederösterreich

Tel.: 02533/801806 Fax: 02533/801806-40

e-mail: gemeinde@altlichtenwarth.gv.at

DVR-Nr. 0078328

UID-Nr. ATU 16212505



Lfd.Nr. 2/25

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** am **8. April 2025**
im Gemeindeamt Altlichtenwarth.

Die Einladung erfolgte am 02.04.2025 per Mail und Kurrende.

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister **Gerhard Eder**

Vizebürgermeister **Ing. Andreas Berger, MBA**

Gef.GR. **Johann Friedrich**

Gef.GR. **Markus Girsch**

GR. **Michael Fojna**

GR. **Alexander Gaismeier**

GR. **Nicole Gaunersdorfer**

GR. **Heinz Gebert**

GR. **Silvia Lehner**

Gef.GR. **Susanne Heindl**

Gef.GR. **Ing. Karl Wiesinger**

GR. **Stefan Pribitzer**

GR. **Jennifer Rutschka**

GR. **Birgit Schlemmer**

GR. **Anton Wimmer**

ANWESEND WAREN AUSSERDEM: **Reinhard Lindmeier (Schriftführer)**

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

GfGR. Susanne Heindl, GR. Silvia Lehner, GR. Michael Fojna.

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN: ----

Vorsitzender: **Bürgermeister Gerhard Eder**

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

T a g e s o r d n u n g

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 11.03.2025, 1/25
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Ankauf Kfz-Transporter für Bauhof
5. Ansuchen Verpachtung von Johann Friedrich, Teilparz. 3587/3
6. Ansuchen Verpachtung von Clarissa Dampier, Teilparz. 4552/1
7. Anpassung Versicherungsvertrag Amtsgebäude Florianigasse 150
8. Auftragsvergabe Renaturierungsprojekt Hofstattgraben
9. Auftragsvergabe Errichtung PV-Anlage auf FF-Haus/Gemeindesaal
10. Anfragen und Anregungen der Mandatäre

ERLEDIGUNG:

zu Punkt 1. - Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister als Vorsitzender begrüßt alle Erschienenen, stellt fest, dass sämtliche Gemeinderäte ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass die **Beschlussfähigkeit gegeben** ist und eröffnet die Sitzung.

zu Punkt 2. - Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 11.03.2025, Nr. 1/25

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11.03.2025, lfd. Nr. 1/25, wird vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht, **einstimmig genehmigt** und unterfertigt.

zu Punkt 3. - Bericht des Bürgermeisters

- Der Verkauf des alten FF-Hauses ist derzeit in der Abwicklung, die offenen Gemeindeabgaben werden über den Notar beglichen.
- Betreffend der Kanalsanierung im Bereich L15-Mühlbergstraße-Florianigasse fand eine Besprechung mit ZT DI Kraner statt. Dabei wurde festgelegt, dass er die Ausschreibung macht und anschließend dann die Auftragsvergabe stattfinden kann. Wenn die Höhe der Kosten bekannt ist, müsste eine Darlehensaufnahme ausgeschrieben werden.
- Mit der Nöigig wird es am 30.04. eine Baubesprechung geben.

zu Punkt 4. – Ankauf Kfz-Transporter für den Bauhof

Der Bürgermeister teilt mit, dass für den Gemeindefortransporter (Ford Transit) ab Juli 2025 keine Verwendung für den Straßenverkehr erteilt wird (§ 57a StVO). Bei der GR-Sitzung vom 11.03.2025 wurde festgehalten, dass es bei den Ford Transit Modellen

zu Problemen mit dem Zahnriemen kommen kann, daher wurde der Tagesordnungspunkt vertagt.

Es wurden anschließend weitere Offerte eingeholt und dem Gemeinderat vorgelegt.

- Fa. Mayer, Opel Vivaro Elektrisch, 50 kWh Batterie, € 45.457,20 brutto
- Fa. Mayer, Peugeot e-Expert, 50 kWh Batterie, € 44.485,20 brutto
- Fa. Polke, Renault Master E-Tech, 87 kWh Batterie, € 40.440,00 brutto
(inkl. AHV, Trittstufe und Rückfahrkamera)
- Fa. RLH Dobermannsdorf bzw. Laa/Thaya, Nissan Primastar, 30 km, 110 PS, € 41.000,00 brutto
- Fa. Sauberer, Hollabrunn, Ford Transit, 5000 km, 105 PS, € 33.590,00 brutto
(Diesel Motor),
- Fa. Mayer, Opel Vivaro Diesel, 120 PS, (niedrig) € 33.201,47 brutto
- Fa. Mayer, Citroen Jumper Diesel, 140 PS, € 37.403,65 brutto
- Fa. Polke, Renault Master, Diesel 105 PS, € 34.800,00 brutto

Bei der folgenden Diskussion konnten sich die Gemeinderäte auf ein E-Auto, das Modell Renault Master E-Tech mit einem 87 kWh Batteriespeicher der Fa. Polke aus 2130 Mistelbach zu einem Bruttopreis von € 40.440,- einigen. Für das Fahrzeug ist eine Landesförderung von € 5.000,00 möglich.

VBgm. Ing. Andreas Berger stellt den Antrag auf Ankauf eines Renault Master Elektronutzfahrzeuges der Fa. Renault Polke um einen Bruttopreis von € 40.440,00.

Der Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

zu Punkt 5. – Ansuchen Verpachtung von Johann Friedrich, Teilparz. 3587/3

Der Bürgermeister legt das ehemalige Kaufansuchen vom 29.01.2025 von Hr. Johann Friedrich, w/hft. Am Sportplatz 511, dem Gemeinderat vor.

In diesem Ansuchen wurde um Kauf einer Gemeindefläche von ca. 540 m² bei den Gärten (Einfahrt von Hausbrunn kommen – ehemaliger Pächter Karl Schinnerl) ersucht. Der Tagesordnungspunkt wurde nach Diskussion im Gemeinderat am 11.03.2025 vertagt.

Nach der Gemeinderatssitzung vom 11.03.2025 wurde von Hr. Johann Friedrich das Ansuchen auf Verpachtung geändert.



GfGR Johann Friedrich verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die eingezeichnete Fläche in einem Ausmaß von 540 m² an Hr. Johann Friedrich zu einem Preis von jährlich € 100,00 zu verpachten.

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig beschlossen**.

GfGR Johann Friedrich nimmt wieder an der Sitzung teil.

Zu Punkt 6. – *Ansuchen Verpachtung von Clarissa Dampier, Teilparz. 4552/1*

Der Bürgermeister legt ein Pachtansuchen von Fr. Clarissa Dampier, whft. Friedhofweg 146, dem Gemeinderat vor.

In diesem Ansuchen wird um Verpachtung einer Gemeindefläche von ca. 54 m² gegenüber der HNr. 100 am Friedhofweg ersucht.



Es wurde festgestellt, dass in diesem Bereich noch Gegenstände von der Blitzschutzfirma Fiedler/Langer unrechtmäßig gelagert werden. Die Fam. Fiedler wurde zwar zum Entfernen der Gegenstände vom Gemeindegrund aufgefordert, diese privaten Gegenstände sind aber noch nicht entfernt. Eine Versteigerung der Liegenschaften Fiedler/Langer wird erfolgen. Eine Verpachtung zum derzeitigen Zeitpunkt scheint aufgrund der Ablagerungen nicht sinnvoll.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag, das Pachtansuchen abzulehnen.

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig beschlossen**.

Zu Punkt 7. – Anpassung Versicherungsvertrag Amtsgebäude Florianigasse 150

Der Bürgermeister legt ein Schreiben der Uniqa Versicherung über den Einschluss der groben Fahrlässigkeit bei dem Versicherungsvertrag für die Gebäudeversicherung Florianigasse 150 vor. Der aktuelle Uniqa-Vertrag für die Absicherung des Gemeindeamtes – derzeitige Jahresprämie € 1.836,88 – soll auf eine Jahresprämie von € 1.989,12 aufgestockt werden. Dadurch wären Schadensfälle durch grobe Fahrlässigkeit mitversichert.

Ein erstelltes Angebot der NV-Versicherung mit mehr Leistung und inkludierter groben Fahrlässigkeit würde auf eine Jahresprämie von € 1.925,65 kommen.

Die Versicherungssummen und Jahresprämien im Detail:

Uniqa Versicherung, Gebäude 2.300.000,- Inhalt 75.000,- Jahrespr. € 1.989,12

NV Versicherung, Gebäude 2.300.000,- Inhalt 575.000,- Jahrespr. € 1.925,65

VBgm. Ing. Andreas Berger verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Versicherungsvertrag der Uniqa -Versicherung per 01.01.2026 zu kündigen, und einen Abschluss bei der NV lt. Offert zu beschließen (Jahresprämie von € 1.925,65).

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig beschlossen**.

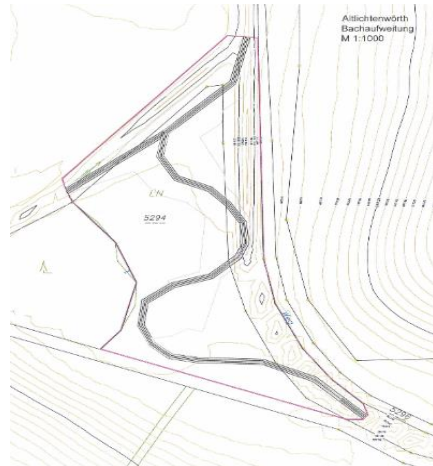
VBgm. Ing. Andreas Berger nimmt wieder an der Sitzung teil.

zu Punkt 8. – Auftragsvergabe Renaturierungsprojekt Hofstattgraben

Der Bürgermeister legt das von der Agrarbezirksbehörde skizzierte Projekt zur Renaturierung des Hofstattgrabens vor. Es soll das Wasser im Gemeindegebiet zurückgehalten werden. Die Kostenschätzung beträgt € 100.000,00 netto.

Dafür kann eine Bundesförderung in Anspruch genommen werden und gleichzeitig die Ersatzaufforstung wegen der Rodung beim Blattwald mit Unterstützung der OMV umgesetzt werden.

Für die Fördereinreichung ist die Ausarbeitung des Projektes notwendig, wofür zwei Angebote eingeholt wurden.



Fa. Östap (Planung, Vermessung, Einreichunterlagen) brutto € 18.478,20

Fa. Kraner (Planung, Naturstandsaufnahme, usw.) brutto € 11.880,00

Der Bürgermeister stellt den Antrag, für die Planung des Projektes „Renaturierung Hofstattgraben“ die Fa. Kraner, zu einem Bruttopreis von € 11.880,- zu beauftragen.

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig beschlossen**.

zu Punkt 9. - Auftragsvergabe Errichtung PV-Anlage auf FF-Haus/Gemeindesaal

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund steigender Energiekosten eine Errichtung von PV-Anlagen nachhaltig erforderlich werden. Bei der Errichtung des neuen FF-Hauses wurden Vorbereitungen für eine PV-Anlage getroffen.

Die Module wurden bereits kostengünstig von der Gemeinde angekauft und sollten umgehend verbaut werden.

Gewünscht wäre, dass der erzeugte Strom in eine Energiegemeinschaft eingebracht wird, und damit auch bei den anderen Gemeindeobjekten die Stromkosten reduziert werden. Ob diese Möglichkeit umgesetzt werden kann, wird noch ermittelt.

Es sind bereits Angebote eingelangt, jedoch werden noch weitere erwartet.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt auf einen späteren Zeitpunkt zu vertagen.

Der Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

zu Punkt 10. - Anfragen und Anregungen der Mandatäre

a) GR. Stefan Pribitzer

Wir der Strom für die Bevölkerung billiger wenn im Gemeindegebiet weitere Windräder gebaut werden? GfGR Karl Wiesinger teilt mit, dass es bereits angedacht wurde, jedoch ist ein derartiges Übereinkommen nicht einfach zu erwirken. Bgm. Eder teilt mit, dass für die nächsten Windräder bereits gültige Verträge vorhanden sind. Wenn die Einnahmen der Gemeinde entsprechend hoch sind, könnte man direkt eine Unterstützung für Energiekosten an die Gemeindebürger andenken.

b) GR. Nicole Gaunersdorfer

Für die Veranstaltung „Wir sind Weinviertel“ sollten die Glascontainer umgestellt werden und Halte- und Parkverbotstafeln aufgestellt werden.

c) GfGR. Johann Friedrich

An die Flugplatzbetreiber soll ein Schreiben aufgesetzt und versendet werden, worin sich die Gemeinde schad- und klaglos gegenüber dem Flugplatzbetreiber hält, falls von den angrenzenden Bäumen ein Schaden auf ihrem Gelände und Objekten entsteht.

d) GR. Heinz Gebert

- Die Leerstände in der Gemeinde können im Zuge einer Masterarbeit über die Leader-Region – erhoben werden und in ein Projekt einfließen. Die Teilnahme am Projekt wird abgelehnt.
- Der Dorferneuerungsverein hat kaum mehr Funktion und wird sich deshalb irgendwann auflösen.

e) GR. Anton Wimmer

- In der Brunnengasse wurde der Ölfleck entfernt.

f) GR. Alexander Gaismeier

- Wie steht es um die Zukunft des ÖKB? Bgm teilt mit, dass Hr. Josef Wimmer den Obmann des ÖKB noch weiter macht, jedoch keine Nachfolger im Vorstand gefunden wurden. Es wird noch gesucht.
- Für die Gemeinde wird eine Aktualisierung der Hard- und Software erforderlich, in der Nachbargemeinde Hausbrunn wurde bereits auf neue Geräte umgestellt. Bgm. teilt mit, dass eine Neuanschaffung über das KIP 2025 (digitaler Wandel) finanziert werden könnte.

g) GR. Jennifer Rutschka

In der Schwemmgasse liegen neben dem Glascontainer Glassplitter.

h) GfGR. Markus Girsch

- Bei der Anschaffung einer neuen Hardware für die Gemeinde wäre auch eine Lösung mittels Laptops (welche auch auswärts einsetzbar wären) anzudenken.
- Es werden Personen gesucht, welche im Krisenstab mithelfen.

i) VzBgm Ing. Andreas Berger, MBA

- Es gibt Interessenten bzgl. Kauf der ehemaligen Sachs-Diskotheek.
- Mit den WDE-Gemeinden wird der Ankauf eines Schieberdrehgerät angedacht, welches dann allen Mitgliedsgemeinden zur Verfügung stehen soll.
- Derzeit finden Gespräche zur Erschließung neuer Bauplatzgründe statt.

j) GfGR. Ing. Karl Wiesinger

- Am 12.04.2025 findet eine Buchpräsentation im Gemeindesaal statt. Veranstaltet wird diese Präsentation vom Büchertreff, welcher alle recht herzlich dazu einlädt.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen schließt der Vorsitzende um 20.30 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

Gemeinderäte: